

Da legt der Osterhase die Ohren an:

Bruchpiloten, große Sprünge und Schatzsuche im Stroh!

Das hat der Osterhase bisher nur einmal gesehen: Auch dieses Jahr am Ostersonntag versuchen tollkühne Bruchpiloten im Osttiroler Defreggental ein 13 Meter langes Becken voller Eiswasser zu überwinden: egal ob mit Board oder Skiern. Und da der Anlauf von Runde zu Runde verkürzt wird, ist das kalte Bad vorprogrammiert. Könner gleiten elegant über das kalte Nass. Alle anderen versuchen die Preise für das verrückteste Outfit, das tollste Fluggerät und den spektakulärsten Sturz einzuheimen. Der „2. Defregger Beck'n flecken“ Waterslide Contest, der am Ostersonntag in St. Jakob stattfindet, nimmt die Lachmuskeln ordentlich in Anspruch! Neben den Bruchpiloten gibt es aber auch noch die Teilnehmer des High Jump Contests zu bewundern und für die Kleinen hat der Osterhase reichlich Überraschungen im Stroh versteckt!

Das stille Wasser im Beck'n Flecken ist nicht tief, dafür aber eisig kalt. Bevor die ersten „Slider“ ihr Glück versuchen spiegelt sich im Wasser des 13 Meter langen Beckens die Sonne, und bringt die vereinzelt Eisstücke, die an der Oberfläche dümpeln, zum funkeln. Ein Gefühl wie tausend Nadeln beschert das eisige Nass jenen, die es herausfordern – Beck'n Flecken ist „Wasserski“ und „Wakeboarding“ für die Hartgesottene! Und eine Menge Spaß für die ganze Familie! Denn für die tollen Preise lassen sich die Teilnehmer nicht lumpen und überbieten sich mit verrückten Manövern und einfallsreichen Outfits. Ganz Mutige können auch einfach von der Zuschauer- auf die Teilnehmerseite wechseln, aber trockene Kleidung zum wechseln sollte man dann schon dabei haben!

Weniger zum Lachen aber umso beeindruckender geht es beim High Jump Contest zu, wenn die Teilnehmer mit High Speed eine Schanze hinuntersausen um die immer höher werdende Latte zu überwinden. Stabhochsprung für Pistenjäger also, nur das bei dieser Variante auch das Berühren der Stange tabu ist. Boarder und Skifahrer treffen sich hier zum spannenden Duell und kämpfen um den Sieg.

Auf die „Pistenflöhe“ wartet ein ganz anderes Abenteuer! Der Osterhase hat sich dieses Jahr etwas Besonderes einfallen lassen und tolle Geschenke in einem gewaltigen Strohhaufen versteckt. Die Mini-Schatzjäger sind aufgerufen, sich mit

vollstem Körpereinsatz auf die Suche zu machen. Am Nachmittag wartet dieses kostenlose Vergnügen auf die Kleinen bis zehn Jahre. Ein wildes Getümmel im Stroh wird erwartet. Die spannende Jagd nach dem Osterhasen kann beginnen!

Mehr Informationen zur NationalparkRegion Hohe Tauern Osttirol erhalten Verwöhnbedürftige im Internet unter www.hohetauern-osttirol.at oder unter der Telefonnummer +43(0)4875-6527.

Kurzportrait NationalparkRegion Hohe Tauern Osttirol:

Die NationalparkRegion Hohe Tauern Osttirol ist Teil des Nationalparks Hohe Tauern, des größten Schutzgebiets Mitteleuropas und des Alpenraumes. Von den 1.800 Quadratkilometern Gesamtfläche liegen 610 in Osttirol. Zum Gebiet der Osttiroler Urlaubsregion zählen das Iseltal (mit Matrei in Osttirol/Huben und St. Johann im Walde; 5.200 Einwohner), das Virgental (mit Virgen, Prägraten am Großvenediger; 3.400 Einwohner), das Defereggental (mit St. Jakob, St. Veit und Hopfgarten; 2.640 Einwohner) sowie das Kalsertal (Kals am Großglockner, 1.340 Einwohner), jedes für sich ein unverwechselbares Stück Österreich in unberührter Natur. Im Herzen der österreichischen Alpen gelegen, erstreckt sich das Gelände der NationalparkRegion südlich der Hohen Tauern von der Riesenfernergruppe über die Venedigergruppe bis hin zum Großglockner, mit 3.798 Metern der höchste Berg der Alpenrepublik. Abseits vom Massentourismus in ursprünglicher Landschaft gibt es vielfältige Urlaubsangebote für jede Altersgruppe und jeden Geschmack. Im Sommer sorgen Wandern, Trekking, Mountainbike- und Radwanderstrecken, Tennis, Angeln, Reiten sowie Schwimmen für einen optimalen Urlaubsmix. Abenteurer können beim Klettern, Rafting, Canyoning und Kajak fahren an ihre Grenzen gehen. Zur Winterzeit finden Langläufer sowie Ski- und Snowboardfahrer auf unzähligen bestens gepflegten Loipen und Pisten paradiesische Schnee-Bedingungen vor.

Weitere Informationen

Pressemeldungen sowie Fotomaterial finden Sie unter www.alavia.net im Pressebereich. Für zusätzliche Informationen und bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

NationalparkRegion Hohe Tauern Osttirol
Rauterplatz 1
A-9971 Matrei in Osttirol
Telefon: +43-(0)4875-6527-10
E-Mail: info@hohetauern-osttirol.at
Internet: www.hohetauern-osttirol.at

alavia gmbh
Elke Möckel
Volmerswerther Straße 53
D-40221 Düsseldorf
Telefon: +49(0)211-300654-10
E-Mail: presse.hohetauern-osttirol@alavia.net
Internet: www.alavia.net